



DIE KIRSCHEN IN NACHBARS GARTEN...

...vermögen uns nicht mehr zu (Mund-)Raubzügen zu animieren. Wenn sich jedoch die neuen Outdoor-Möbel jenseits des Zauns kokett im grünen Gras räkeln, dann kann es schon sein, dass wir, verückt vom Anblick dieser Schönheiten, die Legalität hinter uns lassen, um wild entschlossen und ausgerüstet mit Lichtschutzfaktor 30, den nachbarlichen Grund und Boden zu erobern.

von Katrin Montiegel



- 3



- 4

BEZUGSQUELLEN SEITE 132

1_Kunstvoll wie das Nest des Weibervogels flechten sich die Seile der Naturfaser um das Aluminiumgestell. «Weave» gibt es als Gartenstuhl, Lounger, Sofa oder Recamière mit flachen oder üppigen Sitzpolstern. Design: Vincent Martínez. *Point*) 2_Beherrscht alles, vom perfekt grillierten Steak bis hin zum kräftigen Espresso nach dem Essen. Am «Feuerring» werden alle Sinne bedient und das zu jeder Tages-, Nacht- und Jahreszeit. Design: Andreas Reichlin. *Feuerring*) 3_Mit «San» strebt Designer Lionel Doyen nach der Kunst des Minimalismus. Die Sitzfläche aus Irokoholz ist auf einem Gestell aus pulverbeschichtetem Aluminium fixiert. Die Sitz- und Rückenkissen sind nicht fest mit dem Möbel verbunden und lassen sich so individuell auflegen und verschieben. *Manutti*) 4_Die Beistelltische «Cocci» sind aus kunstvollen Fayencen mit mediterranen Mustern und Farbspielen zusammengestellt. *Paola Lenti*)

